

Pflichtenheft

Synapse Personal Knowledge Management

1. Zielbestimmung

Das PKM-Plugin versetzt Nutzer in die Lage, persönliche Daten wie Termine, Tasks und Notizen im OntoWiki zu verwalten sowie Ressourcen mit Tags zu annotieren und mittels Bookmarks schnell zugänglich zu machen. Aufgrund einer semantischen Strukturierung der Daten können diese miteinander und in einem weiteren Schritt auch mit denen anderer Nutzer verknüpft werden. Das Projekt erhält daher den Namen „Synapse-PKM“ bzw. „synPKM“.

1. 1. Musskriterien

- Verwaltung persönlicher Daten: Kalender (Termine), Adressbuch (Kontakt- und Adressdaten), Tasks, Notizen, Tags, Bookmarks. Dazu gehört das Erstellen, Bearbeiten, Löschen und Auflisten aller Instanzen dieser Klassen
- Verwaltung mehrerer synPKM-Wissensbasen innerhalb einer Installation von OntoWiki
- Export und Import von Kontakt- und Adressdaten in/aus FOAF bzw. vCard
- Einfügen neuer Klassen von Daten (z.B. „Stromrechnung“ mit Properties „Monat“ und „Kosten“)

1. 2. Wunschkriterien

- Abonnement von Kontakt- und Adressdaten
- Suchfunktion zusätzlich zu der in OntoWiki implementierten
- Persönliche Anpassung, z.B. Deaktivieren von Subwindows

- Verknüpfung von Terminen mit Kontakten
- Im- und Export von Kalenderdaten im iCal-Format

1. 3. Abgrenzungskriterien

- Plugin ist voll auf OntoWiki ausgerichtet, nicht übertragbar

2. Produkteinsatz

Das PKM-Plugin wird unter Ontowiki genutzt, um persönliche Daten zu verwalten und bestehende Ressourcen zu annotieren.

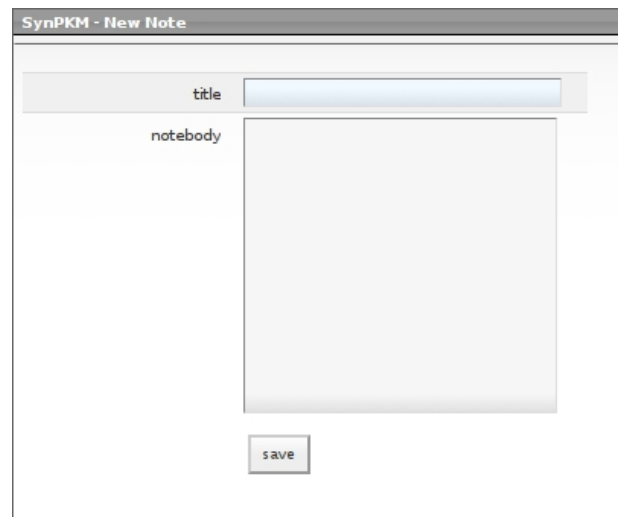
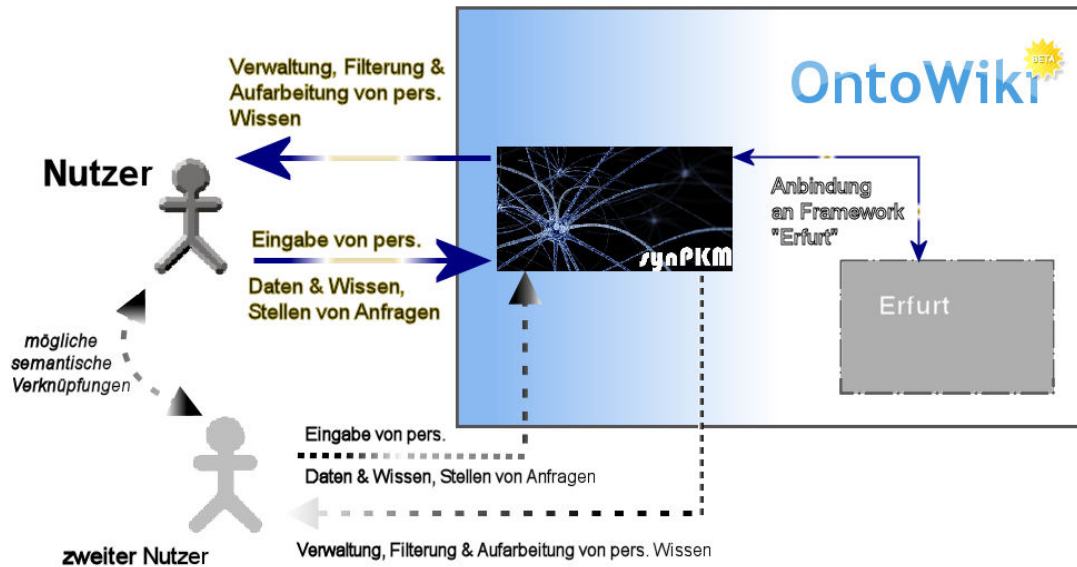
2. 1. Zielgruppen

Nutzer ohne Kenntnisse von OWL- oder RDFS-Syntax können komfortabel mit den Formularen des Plugins arbeiten. Erfahrenen Nutzern wird weiterhin die Möglichkeit gegeben, die Daten wie gewöhnliche Ressourcen des OntoWiki zu manipulieren (setzen von Properties etc.)

2. 2. Betriebsbedingungen

Als Plugin benötigt das Produkt lediglich eine laufende Installation von OntoWiki (mit Server und Datenbank)

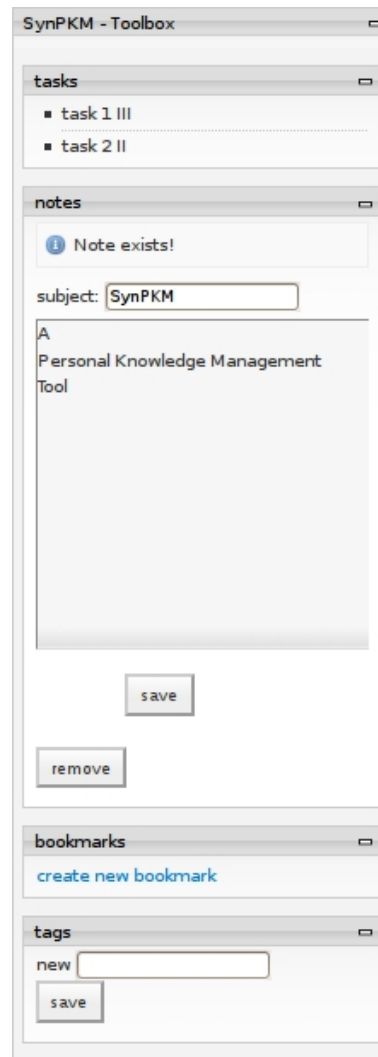
3. Produktübersicht



Das synPKM Hauptnavigationfenster ist stets sichtbar. Von dort aus kann man auf vorgefertigte vereinfachte Formulare zugreifen, wie hier im Beispiel das Erstellen einer neuen Notiz.

Die synPKM Toolbox ist zusammen mit anderen Unterfenstern wie „Similar Instances“ auf der rechten Seite des Browserfensters zu sehen, sofern eine Ressource angezeigt wird.

Die wichtigsten zu erledigenden Tasks bleiben im Blickfeld, Notizen lassen sich (optional mit der Ressource verknüpft) anlegen und Bookmarks sowie Tags lassen sich verwalten.



4. Produktfunktionen

4.1. Allgemeine Funktionen

Folgende Funktionen gelten für alle Klassen von PKM-Daten (außer Tags), d.h. Kalender, Termine, Kontakte, Adressen, Tasks, Notizen und Bookmarks sowie die durch die Funktion /F150/ neu erstellten Klassen.

- /F10/ Neue Instanz hinzufügen
Über ein vorgegebenes Formular eine neue Instanz in die Wissensbasis eintragen
- /F20/ Instanzen auflisten
Auflistung aller Instanzen einer Klasse mit partieller Anzeige der Properties
- /F30/ Instanz anzeigen
Detaillierte Ansicht einer Instanz mit allen Properties
- /F40/ Bestehende Instanz bearbeiten
Eingetragene Daten einer Instanz mittels Formular bearbeiten
- /F50/ Bestehende Instanz löschen
Instanz aus der Wissensbasis entfernen

4. 2. Klassenspezifische Funktionen

4.2.1. Kalender, Termine, Tasks

- /F60/ Anzeige der beiden Tasks höchster Priorität in einem Subwindow
- /F70/ Wechsel zwischen Kalenderinstanzen innerhalb einer Wissensbasis
- /FW80/ Import und Export von Kalenderdaten aus dem iCal-Format
- /FW90/ Verknüpfung eines Termins mit Kontakt- oder Adressdaten

4.2.2. Adressbuch

- /F100/ Import und Export von Kontakt- und Adressdaten aus/in FOAF- bzw. vCard-Format

4.2.3. Bookmarks, Notizen, Tags

- /F110/ Ressource annotieren
Über ein Subwindow eine aktuelle Ressource mit einem Bookmark, einer Notiz oder einem (oder mehreren) Tag(s) versehen
- /F120/ Bestehende Annotation über Subwindow bearbeiten
Zu einer aktuell betrachteten Ressource bestehende Tags, Bookmarks und / oder Notizen werden ermittelt, in einem Subwindow angezeigt und können an dieser Stelle bearbeitet werden
- /F130/ Nach Tags filtern
Zu einem Tag alle damit annotierten Ressourcen im Hauptfenster anzeigen

/FW140/ Nach Tags filtern (mit einfachen logischen Verknüpfungen)
Alle Ressourcen anzeigen, die

- mit allen der vorgegebenen Tags (*und*-Verknüpfung)
- mit einem der vorgegebenen Tags (*oder*-Verknüpfung)
- nicht mit vorgegebenen Tags (*Negation*)

annotiert sind.

Beispiel:

- i) *A und B und C*
- ii) *A oder B oder C*
- iii) *nicht A und C*

4.2.4. Sonstiges

/F150/ Eigene PKM-Klasse anlegen
Durch Angabe eines Namens und Properties der Wissensbasis eine individuelle PKM-Klasse hinzufügen

/FW160/ Plugin anpassen
Subwindows des Plugins aktivieren oder deaktivieren

5. Produktdaten

/D10/ Kontaktdaten werden als FOAF gespeichert, Adressdaten als vCard

/D20/ Notizen: Titel, Notiztext und ggf. zugehörige Ressource

/D30/ Tasks: Bezeichnung, Priorität und evtl. Deadline

/D40/ Bookmarks: Bezeichnung und zugehörige URL (intern oder extern)

/D50/ Kontakte: Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Bild, Adressen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, ChatIDs etc.

/D60/ Adressen: Bezeichnung, Adresse, Telefonnummer

/D70/ Termine: Start- und Enddatum, Start- und Endzeit, Bezeichnung

6. Produktleistungen

/L10/ Die Verwendung des Plugins darf die Performance des OntoWiki nicht wesentlich beeinträchtigen

7. Qualitätsanforderungen

Produktqualität	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
Funktionalität				
Angemessenheit		X		
Richtigkeit			X	
Interoperabilität			X	
Ordnungsmäßigkeit			X	
Sicherheit		X		
Zuverlässigkeit				
Reife			X	
Fehlertoleranz		X		
Wiederherstellbarkeit				X
Benutzbarkeit				
Verständlichkeit		X		
Erlernbarkeit	X			
Bedienbarkeit	X			
Effizienz				
Zeitverhalten		X		
Verbrauchsverhalten			X	
Änderbarkeit				
Analysierbarkeit			X	
Modifizierbarkeit		X		
Stabilität		X		
Prüfbarkeit			X	
Übertragbarkeit				
Anpassbarkeit			X	
Installierbarkeit				X
Konformität			X	
Austauschbarkeit			X	

8. Benutzungsoberfläche

/B10/ Die grafische Gestaltung orientiert sich eng an der des OntoWiki

/B20/ Die Navigation erfolgt ausschließlich mit der Maus

9. Nichtfunktionale Anforderungen

-

10. Technische Produktumgebung

Das Programm wird serverseitig ausgeführt und bei dem Client in einem Webbrowser angezeigt.

10. 1. Software

OntoWiki ist plattformunabhängig, das Plugin entsprechend auch. Es muss lediglich ein Internet-Browser zur Verfügung stehen.

10. 2. Hardware

Die Applikation läuft auf einem Servercomputer, für Clients genügen gängige PC oder Mac Systeme.

10. 3. Orgware

Sofern Client und Server nicht auf dem selben Rechner laufen, ist eine Netzwerk- oder Internetverbindung zwischen ihnen nötig.

10. 4. Produkt-Schnittstellen

FOAF und vCard können importiert und exportiert werden.

11. Spezielle Anforderungen

Es wird die Aktivierung von JavaScript (wie für OntoWiki generell) empfohlen.

12. Gliederung in Teilprodukte

–

13. Ergänzungen

Nutzer können nur auf ihnen zugeordnete Wissensbasen zugreifen.